

## Einfache Anfrage Loosli (SVP) betreffend neuem Kreisel an der Moosstrasse

### 1 TEXT

*Der neue Kreisel Moosstrasse polarisiert. Die Einen freuen sich, die Anderen ärgern sich.*

- *Wer ist generell für die Gestaltung der Kreisel in unserer Gemeinde zuständig?*
- *Wer hat namentlich den Entscheid für die Gestaltung des Kreisels an der Moosstrasse getroffen?*
- *Was wird unternommen, damit der Kreisel auch bei schlechter Sicht und Nebel besser sichtbar wird? (zur Zeit präsentiert sich der Kreisel grau in grau und ohne spezielle Beleuchtung)*

20. September 2005

Marc Loosli (SVP)

### 2 STELLUNGNAHME DES GEMEINDERATES

Der Kanton Bern als Eigentümer der Worbstrasse ist grundsätzlich für die Kreiselgestaltung zuständig. Die Projektierungen (inkl. Gestaltungen) erfolgen allerdings in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde. In den jeweiligen Mitwirkungs- und später auch in den Auflageverfahren kann sich die Bevölkerung zum Projekt äussern (Anregungen, Kritik) oder sogar Einsprache dagegen erheben.

Der Entscheid für die Detailgestaltung des Innenkreisels (Art des Materials, Art der Ausführung) an der Worbstrasse / Moosstrasse wurde von der Projektleitung getroffen. Folgende Personen gehörten der Projektleitung an:

- Obergeringenieurkreis II des Kantons
  - F. Kobi, Kreisoberingenieur
  - T. Schmid, Projektleiter
- Einwohnergemeinde Muri bei Bern
  - U. Cabernard, Ressortleiterin
  - H.R. Zwahlen, Tiefbauleiter
- Planergemeinschaft Weber+Brönnimann, AAP Atelier für Architektur und Planung
  - H. Brönnimann
  - H.P. Liechti

Allerdings muss festgehalten werden, dass der Kreisel - als Teil der Platzgestaltung - in der Mitwirkung vom Gemeinderat gutgeheissen wurde. Dieser beurteilte aber nicht den Kreisel allein (schon gar nicht nur den Innenteil des Kreisels), sondern den gesamten Platz "Bahnhof süd" mit allen übrigen Gestaltungselementen zusammen. Auf eine weitere Mitwirkung wurde verzichtet, da auch im Strassenplanverfahren die Möglichkeit einer Meinungsäusserung bestand.

Zum Zeitpunkt der Anfrage präsentierte sich der Kreisel und wesentliche Teile des Platzes noch im Bauzustand. Nebst den Ausrüstungselementen (Elemente auf den Fussgängerinseln, Signalisationen, Poller, Bänke etc.) und der definitiven Markierung fehlten auch noch die Beleuchtungselemente. Sowohl die Kandelaber entlang der Worbstrasse als auch die Hängeleuchten wurden erst Anfang November 2005 montiert und in Betrieb genommen.

Muri bei Bern, 7. November 2005

GEMEINDERAT MURI BEI BERN

Der Präsident:            Die Sekretärin:

H.R. Saxer

K. Pulfer